



Stadtwerke Suhl/Zella-Mehlis GmbH
RENNSTEIG // ENERGIE

VOR ORT // SICHER // VERSORGT //

JAHRESRÜCKBLICK





SWSZ im Überblick

VOR ORT // SICHER // VERSORGT //

Energieeinkauf 2017



Stromeinkauf	117.116 MWh
davon Großhandel	113.982 MWh
davon Wasserkraft	3.000 MWh
davon HKW Bohrhügel	134 MWh



Gaseinkauf	278.204 MWh
------------	-------------



Fernwärmeeinspeisung	116.307 MWh
----------------------	-------------

Energieverkauf 2017

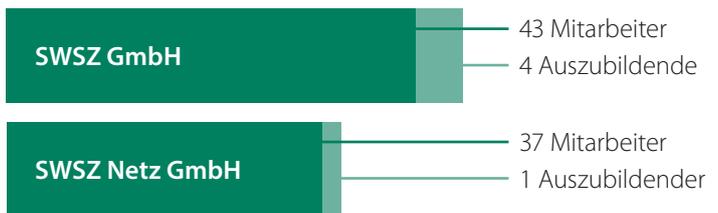
Stromverkauf	117.116 MWh
--------------	-------------

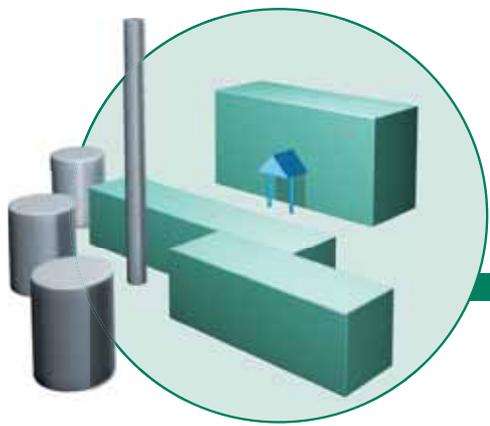
Gasverkauf	278.204 MWh
------------	-------------

Fernwärme	93.739 MWh
-----------	------------



Anzahl der Mitarbeiter 31.12.2017



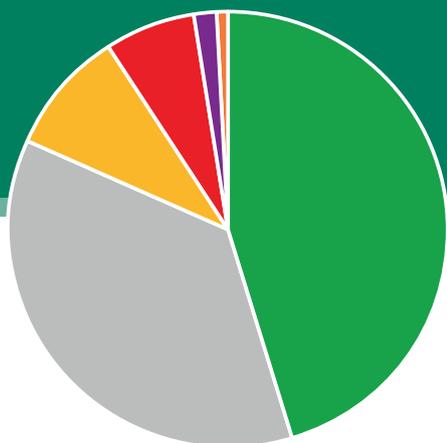


88,64 %

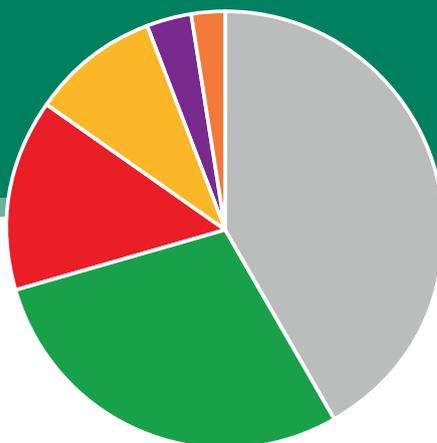
Stromverkauf im SWSZ-Netzgebiet

11,36 %

Stromverkauf außerhalb des
SWSZ-Netzgebietes



Energieträgermix 2016 SWSZ GmbH



Energieträgermix 2016 Deutschland

Kohle	36,5 %	■	41,8 %	Kohle
Erneuerbare Energien	45,3 %	■	28,8 %	Erneuerbare Energien
Erdgas	9,3 %	■	9,5 %	Erdgas
Sonstige fossile Energien	0,6 %	■	2,4 %	Sonstige fossile Energien
Kernenergie	6,6 %	■	14,3 %	Kernenergie
Sonstige erneuerbare Energien	1,7 %	■	3,2 %	Sonstige erneuerbare Energien

Der **Gesamtenergiemix 2016** der **SWSZ GmbH** setzt sich aus 45,3% erneuerbaren Energien gefördert nach dem EEG, 1,7% sonstigen erneuerbaren Energien, 9,3% Erdgas, 36,5% Kohle, 0,6% sonstigen fossilen Energieträgern und 6,6% Kernkraft zusammen. Damit sind 414 g/kWh CO₂-Emissionen und 0,0002 g/kWh radioaktiver Abfall verbunden. In der Position Erdgas und sonstige fossile Energieträger ist der von der SWSZ GmbH im HKW Bohrhügel mit einer effizienten Kraft-Wärme-Kopplungsanlage erzeugte Strom enthalten. Durch die gekoppelte Strom- und Wärmeerzeugung wird die eingesetzte Energie besonders effizient genutzt.

Der Energiemix 2016 in Deutschland setzt sich im Durchschnitt aus 28,8% erneuerbaren Energien gefördert nach dem EEG, 3,2% sonstigen erneuerbaren Energien, 9,5% Erdgas, 41,8% Kohle, 2,4% sonstigen fossilen Energieträgern und 14,3% Kernkraft zusammen. Damit sind 471 g/kWh CO₂-Emissionen und 0,0004 g/kWh radioaktiver Abfall verbunden.



Stromversorgung

Energiewirtschaftliche Zahlen

2016



2017

Anzahl

24.336
2.293
325
126

Anzahl

24.180
2.180
307
124

Kundenstruktur

Haushaltskunden
Gewerbekunden
Kunden mit Nachtspeicherheizung
Sondervertragskunden

Verbrauch

41.961 MWh
17.189 MWh
1.717 MWh
46.210 MWh
11.036 MWh
4.481 MWh

Verbrauch

39.994 MWh
16.603 MWh
1.438 MWh
44.007 MWh
10.387 MWh
4.462 MWh

Stromverkauf gesamt

Haushaltskunden
Gewerbekunden
Kunden mit Nachtspeicherheizung
Sondervertragskunden
SWSZ Netz GmbH
Eigenverbrauch / Sonstige

1.718 kWh
7.496 kWh

1.654 kWh
7.160 kWh

Spezifischer Jahresverbrauch

pro Kundenabnahmestelle im Haushalt
pro Kundenabnahmestelle im Gewerbe

88.647 kWh
8.966 kWh
18.190 kWh

82.771 kWh
8.640 kWh
17.399 kWh

Erzeugung Photovoltaik

Anlage „SNG“
Anlage „Gräfenleite“
Anlage „Schule“





Sonderkunde Stromversorgung

Böhm Fertigungstechnik Suhl GmbH

(Für den Inhalt dieser Seite ist Böhm Fertigungstechnik Suhl GmbH redaktionell verantwortlich.)

Mit der Übernahme des Fertigungsbetriebes der Zeiss-Gruppe 1991 war der Grundstein für die Böhm Fertigungstechnik Suhl GmbH gelegt. Das Unternehmen verfügte über eine solide Basis in der Fertigungstechnologie und ein hervorragendes Potenzial qualifizierter Mitarbeiter.

Darauf aufbauend konnte sich das Unternehmen schnell entwickeln und ist heute führend in den Bereichen Geräte- und Sondermaschinenbau, Elektrotechnik und Schaltschrankbau, Handlingsysteme und Fertigungslinien.

Mit mehrfachen sechsstelligen Investitionen in Know-how, Entwicklung sowie Ausbau des Maschinenparks und der Betriebsmittel und beständigen Innovationen gelang der Böhm Fertigungstechnik Suhl GmbH der Wandel vom Teilelieferanten hin zum Entwickler und Technologieproduzenten komplexer Lösungen und Produkte.

Das Unternehmen beschäftigt heute am Standort Zella-Mehlis 250 Mitarbeiter und deckt alle Segmente von Entwicklung und Design, Planung, Konstruktion, Fertigung und Montage bis hin zur Inbetriebnahme vor Ort oder Beschaffung und Logistik für Großkunden ab. Es werden Lösungen komplexer Aufgaben aus einer Hand mit höchstem Qualitätsstandard geboten.

Mit der jüngsten Eigenentwicklung, der mobilen Beflockungsanlage, wurde eine neue Ära technologischer Innovation eingeleitet. Auf Basis dieses Know-hows ist die Böhm in der Lage, jegliche kundenspezifische Sonder- und Automatisierungslösungen zu entwickeln und zu produzieren. Damit bei Böhm Fertigungstechnik GmbH auch in Zukunft innovative Maschinenlösungen entwickelt und gebaut werden können, setzt man auf hochqualifiziertes Personal. An der Entwicklung und Herstellung dieser Sondermaschinen sind Industriemechaniker, Elektroniker für Betriebstechnik, SPS-Programmierer, CNC-Fräser/Programmierer sowie Schweißer beteiligt. Allen ist gemein, dass sie Freude an der Abwechslung sowie der Herausforderung des Neuen haben. Heute, auf dem neuesten Stand der Technik, kann das Unternehmen selbstbewusst in die Zukunft sehen.



BEGEISTERUNG FÜR TECHNIK

Böhm Fertigungstechnik Suhl GmbH

Böhmstraße 1
98544 Zella-Mehlis

Tel.: 03682 452-0

info@boehm-fertigungstechnik.de

www.boehm-fertigungstechnik.de





Gasversorgung

Energiewirtschaftliche Zahlen

2016



2017

Anzahl

2.188
6.162
51

281.186 MWh

214.081 MWh
67.105 MWh

Anzahl

2.058
6.094
43

278.204 MWh

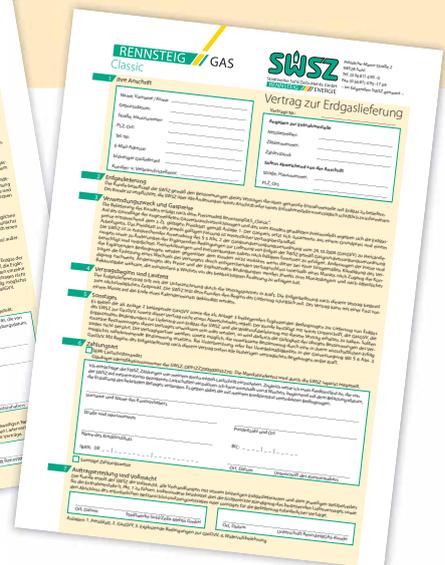
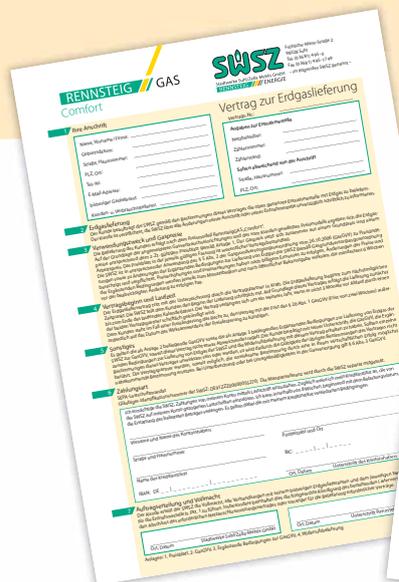
207.543 MWh
70.661 MWh

Kundenstruktur

Grundversorgung
RennsteigGAS
Großkunden

Erdgasverkauf gesamt

SLP-Kunden
RLM-Kunden





Sonderkunde Gasversorgung

SWG – Städtische Wohnungsbaugesellschaft Oberhof mbH

(Für den Inhalt dieser Seite ist die SWG - Städtische Wohnungsbaugesellschaft Oberhof mbH redaktionell verantwortlich.)

Die Städtische Wohnungsbaugesellschaft Oberhof mbH und die Stadtwerke Suhl/Zella-Mehlis GmbH verbindet eine langfristige und stabile Partnerschaft in Form der Versorgung mit Erdgas. Davon profitieren auch zahlreiche Menschen, die sich jedes Jahr für ein Leben in einem der schönsten Orte am Rennsteig entscheiden.

Die Städtische Wohnungsbaugesellschaft ist deren Ansprechpartner bei der Wohnungssuche in der WM-Ferienregion Oberhof. Sie bietet über 200 Wohnungen unterschiedlicher Größe zur Vermietung an. Dabei können die zukünftigen Mieter aus den Bereichen „Klassische Wohnungen“ und „Komfortwohnungen“ wählen.

Auf der Internetseite finden sie aktuelle Wohnangebote – von der 2-Zimmer- bis hin zur 5-Zimmer-Wohnung. Auch im Bereich Verwaltung von Wohneigentum ist die SWG ein kompetenter Ansprechpartner.



SWG – Städtische Wohnungsbaugesellschaft Oberhof mbH

Jägerstraße 19
98559 Oberhof

Telefon: 036842 210-54

Fax: 036842 523-14

E-Mail: info@swg-oberhof.de

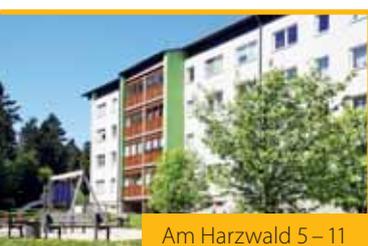
Internet: www.swg-oberhof.de



Unternehmenssitz



Ecke Waldstr. 8 / Jägerstr. 7



Am Harzwald 5 – 11



Gräfenrodaer Str. 8 – 12

Im Jahr 2017 konnte die SWSZ folgende Neuanschlüsse, Umverlegungsarbeiten und Anlagenerneuerungen durchführen:

Suhl, Aue II ◀

Erneuerung der Steuerung zur Druckhaltung in der Umformerstation



Fernwärmeversorgung

Energiewirtschaftliche Zahlen

2016



2017

287

282

Anzahl der Kunden

118.416 MWh

- 13.649 MWh
- 1.066 MWh
- 3.032 MWh
- 100.669 MWh

116.307 MWh

- 17.997 MWh
- 11 MWh
- 3.088 MWh
- 95.211 MWh

Wärmebedarf gesamt

- Wärmeerzeugung HKW Bohrhügel
- Wärmeerzeugung HW Gräfenleite
- Wärmeerzeugung HW Döllberg
- Wärmeeinkauf RABA

95.169 MWh

- 19.069 MWh
- 76.100 MWh

93.739 MWh

- 19.376 MWh
- 74.363 MWh

Wärmeverkauf gesamt

- Primärnetz
- Sekundärnetz

links: Suhl, Gothaer Str. 5 ◀
Neuanschluss des Mehrfamilienhauses (10 m)

rechts: Suhl, Dörrenbachstraße ◀
Umverlegung und Erneuerung der bestehenden Fernwärmeverorgungsleitung eines Hausanschlusses (85 m)





Sonderkunde Fernwärmeversorgung

Industrie- und Handelskammer Südthüringen

(Für den Inhalt dieser Seite ist die IHK Südthüringen redaktionell verantwortlich.)

Im Jahr 2016 feierte die Industrie- und Handelskammer Südthüringen ihr 150. Jubiläum. Im gleichen Jahr wurde das Haus der Wirtschaft in der Suhler Bahnhofstraße im Rahmen eines Festaktes eingeweiht. Auf insgesamt 5.488 Quadratmetern bietet die neue Hauptgeschäftsstelle der IHK Platz für 60 IHK-Mitarbeiter sowie 30 externe Arbeitsplätze. Der 500 Quadratmeter große Konferenzbereich im Haus der Wirtschaft kann auch von Mitgliedsunternehmen für Veranstaltungen und Tagungen angemietet werden. Die Stadtwerke versorgen das Haus der Wirtschaft mit Fernwärme.

Die IHK Südthüringen vertritt die Interessen von rund 29.000 Mitgliedsunternehmen aus den Landkreisen Hildburghausen, Schmalkalden-Meiningen, Sonneberg sowie aus dem ILM-Kreis und der kreisfreien Stadt Suhl. Ob Einzelhändler oder Industriebetrieb, ob Existenzgründer oder erfahrener Unternehmer – jedes Unternehmen profitiert davon, dass sich die IHK für die Wirtschaft in unserer Region einsetzt. Für die Mitglieder steht ein umfangreiches Dienstleistungsangebot zur Verfügung, beispielsweise in den Bereichen Aus- und Weiterbildung, Existenzgründung, Finanzierung, Nachfolge, Energie und Umwelt sowie Beratung in rechtlichen Fragen. Das Regionalmarketing positioniert Thüringens Süden als prosperierenden Wirtschaftsstandort und attraktiven Lebensraum.



**Industrie- und Handelskammer
Südthüringen**

Bahnhofstraße 4–8
98527 Suhl

Telefon: 03681 362-0
Fax: 03681 362-100

E-Mail: info@suhl.ihk.de
Internet: www.suhl.ihk.de





► Suhl, Schneid

Erschließung Wohnbebauung

Gas: 150 m HDPE-Leitungen

Strom: 50 m Niederspannungserdkabel



Netzinfrastuktur



► Suhl, Schleusinger Straße

Sanierung Mittelspannungs- und Erdgasnetz:

Gas: 350 m Niederdruckerdgasleitung
PE DN 110

Strom: 1.130 m Mittelspannungs-
erdkabel, 370 m Fernmeldekabel

Ein Teilstück der Haupteinspeise-Trasse (10kV) vom UW Schleusinger Straße in die Innenstadt Suhl wurde erneuert – inkl. Niederspannungskabel und Hausanschlüsse. Die Bauausführung erfolgte teilweise im „Spülbohrverfahren“.



► Suhl-Albrechts, Am Bock

Strom: 500 m Niederspannungserdkabel,
Installation neuer Hausanschlüsse
und Kabelverteiler, Rückbau
Freileitung

In der Straße „Am Bock“ erfolgte der Ersatz der zurzeit bestehenden Freileitung durch moderne Niederspannungskabel und die Erneuerung der vorhandenen Hausanschlüsse.

Zella-Mehlis, Schönauer Straße

- Gas: 300 m Mitteldruckerdgasleitung HDPE DN 110 im Spülbohrverfahren, Neuverlegung von Hausanschlüssen
- Strom: Erneuerung von 250 m Niederspannungskabeln, Rückbau der vorhandenen Niederspannungsfreileitung

Nachdem in diesem Gebiet der Energieträger Erdgas vermehrt nachgefragt wurde, führt die SWSZ Netz GmbH beginnend im Jahre 2016 die Neuerschließung mit Erdgas im Bereich „Am Einsiedel“ durch. Im 2. BA wurden nun weitere Teile der Schönauer Straße erschlossen. Auch diese Maßnahme wurde überwiegend im „Spülbohrverfahren“ durchgeführt.



Zella-Mehlis, Louis-Anschütz Straße

Sanierung

- Gas: 290 m Mitteldruckerdgasleitungen DN 110, 220 m Hausanschlussleitungen, Neuverlegung von 27 Hausanschlüssen
- Strom: 1.250 m Niederspannungserdkabel, Neuverlegung von 23 Hausanschlüssen, Rückbau der Niederspannungsfreileitung

Die Stadt Zella-Mehlis führte im Jahr 2017 die Sanierung des „Mehliser Marktes“ in einer Gemeinschaftsmaßnahme mit den Versorgungsträgern durch. Die SWSZ Netz GmbH nutzte die Gelegenheit zur Erneuerung der Erdgasleitung und des Niederspannungsnetzes.





Netzinfrasturuktur



► Suhl, 30/10 kV-Umspannwerk Pfütschberg
Ersatzneubau 10kV Mittelspannungsschaltanlage incl. Schutztechnik

Die Umspannwerke und Schalthäuser stellen die Schaltzentralen der Stromversorgung in Suhl und Zella-Mehlis dar. Mit modernen Schaltanlagen und Fernwirktechnik kann der Zugriff von der 24/7-Netzleitstelle auf wichtige Netzknoten gewährleistet werden.

▼
vorher



nachher ◀



Ebertshausen

Erdgaserschließung

In Zusammenarbeit mit der Gemeindeverwaltung Benshausen führt die Stadtwerke Suhl/ Zella-Mehlis Netz GmbH als regionaler Netzbetreiber die Anbindung des Ortsteiles Ebertshausen an das Erdgasversorgungsnetz aus. Bereits seit mehr als 18 Jahren wird die Gemeinde Benshausen sicher und zuverlässig mit Erdgas versorgt.

Nach Auswertung der Befragung ist durch die SWSZ Netz GmbH noch im Jahre 2015 eine Entscheidung für den Aufbau einer Erdgasversorgung im Ortsteil Ebertshausen getroffen worden. Für die Erschließung wurden eine Konzeption und eine Kostenschätzung erstellt.

Im Jahr 2016 folgte die konkrete Planung zur Erschließung des Ortsteiles Ebertshausen mit Erdgas. Wichtige Genehmigungen von Trägern öffentlicher Belange, wie eine wasserrechtliche Genehmigung zur Querung der Lichtenau und des Merbachs sowie ein Straßenbenutzungsvertrag mit dem Landratsamt Schmalkalden-Meiningen, waren einzuholen. Mit dem Amt für Flurneuordnung wurde Einvernehmen für den ersten Bauabschnitt hergestellt und eine Genehmigung durch die Behörde erledigt. Weiterhin wurde die Verlegung einer Wasserleitung durch den Zweckverband Wasser und Abwasser Suhl (ZWAS) zur stabileren Versorgung von Ebertshausen mit Trinkwasser in die Planung aufgenommen.

Nach Abschluss der ersten Hausanschlussverträge erfolgte die Erschließung des 1. Bauabschnittes im Frühjahr 2017. Ein zweiter Teilabschnitt mit Querung der Lichtenau soll noch im Herbst 2018 erfolgen.

Weitere Bauabschnitte sollen in den Jahren 2018 und 2019 realisiert werden.

Gas: 1. BA: 1.100 m Erdgasleitungen DN 110
2. BA: 170 m mit Gewässerquerung





Netzdaten und Netzgebiet

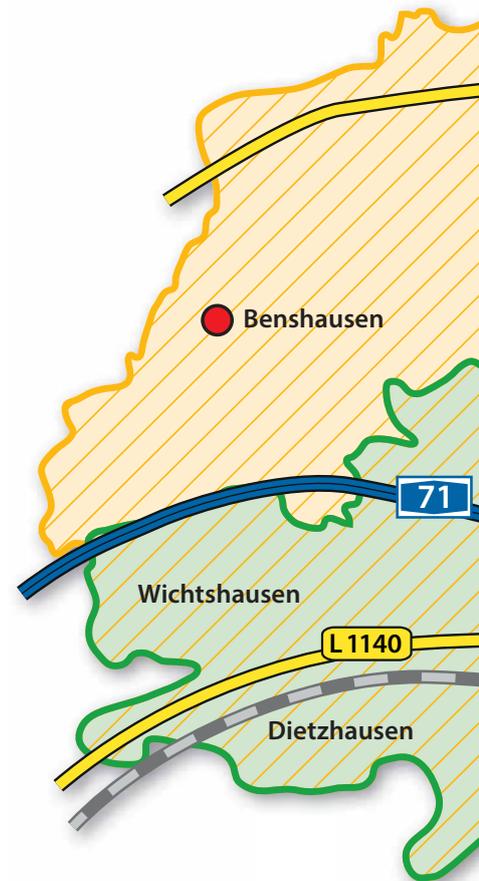
Stand: 31.12.2017

Stromnetz-Struktur

Mittelspannungsleitung	313 km
Niederspannungsleitung	794 km
Stationen MS	6 Stk.
Ortsnetzstationen MS/NS	237 Stk.
Kundenstationen MS/NS	69 Stk.

Gasnetz-Struktur

Hochdruckleitung	47 km
Mitteldruckleitung	204 km
Niederdruckleitung	147 km
Gasübernahmereglerstationen	3 Stk.
Gasdruckreglerstationen	59 Stk.







Organigramm



Wenn Sie Fragen, Wünsche oder Hinweise haben, erreichen Sie uns unter:

Stadtwerke Suhl/Zella-Mehlis GmbH
Fröhliche-Mann-Straße 2 • 98528 Suhl

www.swsz.de
info@swsz.de

Mo–Do: 7:30 bis 11:30 Uhr
12:00 bis 18:00 Uhr
Freitag: 7:30 bis 11:30 Uhr
12:00 bis 16:00 Uhr
Telefon: 03681 / 495 -0
Telefax: 03681 / 495 -1749

Störungshilfe –
rund um die Uhr:
Telefon: 03681 / 4951111



Regionales Engagement

RENNSTEIG //  STROM

WIR HABEN ENERGIE BIS ZUM ZIEL!



8. Firmenlauf in Oberhof am 23.08.2017

Mit einer Rekordbeteiligung von elf Freizeitläufern war die SWSZ beim alljährlichen Firmenlauf mit Start und Ziel im großen Biathlon-Stadion bestens vertreten.

Bei hochsommerlichen Temperaturen und strahlend blauem Himmel gingen 4145 Läufer und Nordic Walker aus 307 Unternehmen der Region an den Start.

Nach dem Zieleinlauf feierten 6500 Läufer, Begleiter und Zuschauer gemeinsam ein stimmungsvolles Unternehmens- und Familienfest am Rennsteig.





Regionales Engagement



Aufbau einer öffentlichen Ladeinfrastruktur in Thüringer Kooperation

Als regionales Stadtwerk ist es uns ein besonderes Anliegen, in den Aufbau und die Entwicklung einer zukunftsfähigen öffentlichen Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge zu investieren. Neben den vier bestehenden Ladesäulen haben wir im Jahr 2017 am A71-Center in Zella-Mehlis eine weitere Ladesäule in Betrieb genommen. Die Ladesäulen, die wir von der Firma WALTHER-WERKE beziehen, sind mit jeweils 2 Ladepunkten (pro Ladepunkt 22 kW Ladeleistung) ausgestattet. Am Bahnhof in Zella-Mehlis sowie am A71-Center können zusätzlich u. a. auch E-Bike-Fahrer an den vorhandenen Schuko-Ladepunkten ganz bequem unterwegs aufladen. In Ausblick auf das Jahr 2018 wird die SWSZ GmbH zwei weitere Ladesäulen in Suhl errichten. Einen Fördermittelbescheid vom Bund haben wir bereits im November 2017 erhalten.

Auch in Sachen Abrechnung hat sich im vergangenen Jahr viel getan. Mehr als 30 Energieversorgungsunternehmen Thüringens haben sich zu einer Kooperation zum Aufbau einer einheitlichen



Ladeinfrastruktur zusammengeschlossen. Gemeinsam mit dem Vertragspartner Ladenetz.de soll ein flächendeckendes einheitliches Zugangs- und Abrechnungssystem mehr Komfort bieten. Ein Ladevorgang wird dabei ganz einfach über eine Ladekarte (RFID-Schnittstelle), die vor das jeweilige Display an der Ladesäule gehalten wird, gestartet. Die Rechnung kommt quartalsweise per E-Mail und der Rechnungsbetrag wird automatisch vom Konto eingezogen. Das Beste: innerhalb des gesamten

Ladenetz.de-Verbundes kann bundesweit an mehr als 2.000 Ladepunkten geladen werden. Durch Roaming-Abkommen auf nationaler und internationaler Ebene kommen rund 7.500 weitere Ladepunkte hinzu, die von den Kunden genutzt werden können.

Thüringen setzt Maßstäbe in Sachen E-Mobility: In enger Zusammenarbeit mit dem Thüringer Ministerium für Umwelt, Energie und Naturschutz soll bis 2020 im Stadtwerke-Verbund ein Netz in Thüringen von ca. 500 öffentlichen Ladesäulen entstehen, bei dem einheitliche technische Standards, gemeinsame Beschaffung von Hard- und Software sowie ein einheitliches Zugangs- und Abrechnungssystem umgesetzt werden sollen.

Mehrere tausend Besucher ließen sich vom 20. bis 22. Oktober 2017 wieder bei der **Messe „Bauen – Wohnen – Energie“** beraten. Auf dem attraktiven und informativen SWSZ-Messtand wurde neben dem Angebot der bekannten Markenprodukte RennsteigSTROM und RennsteigGAS das Thema Ladetechnik für E-Mobilität stark nachgefragt.



Ausstellungsjahr 2017 in der Stadtwerke Suhl Zella-Mehlis GmbH

Eröffnet wurde das Jahr mit einer Ausstellung von Marlene Magnus „Stille Bilder“. Die Malerin aus Wölfershausen wartete mit einer beeindruckenden Auswahl ihrer intensiven und trotzdem sparsamen Stilleben und Blumenbilder auf. Die Malerin, die in Meiningen zu ihrem 80. Geburtstag eine eigene Ausstellung in der ADA erhielt, lebt zurückgezogen im umgebauten ehemaligen Konsum in Wölfershausen. Dort beobachtet sie die Natur, malt und zeichnet und pflegt ihren kleinen Garten. Die duftigen leichten Aquarelle entstehen in einem langen und geduldigen Prozess in viele Schichten Wasser und wenig Farbe.

Im März stellte die Weimarer Fotografin Evamarie Just ihre Naturfotografien aus unter dem Titel „Naturgeheimnisse des Weimarer Goetheparks“. Ihre bewegenden Momentaufnahmen von Tieren, Pflanzen und Stimmungen sind Ergebnisse einer ausdauernden und genauen Beobachtung. Die gelernte Fotografin hat ihre Liebe zur Fotografie wieder entdeckt und sich auf die Nischen in der Kulturlandschaft des Weimarer Parks spezialisiert.

Im Juli stellte Paul Rau „Figürliches in Zeichnung, Druckgrafik und Malerei“ aus. Der ehemalige Dekorateur zeigte sein Können, das er sich in Malzirkeln und als Schüler von Geraer Künstlern angeeignet hat. Zahlreiche Porträtzeichnungen verraten seine gute Beobachtungsgabe und die sehr persönliche Sicht auf den Menschen. Vom Selbstporträt im altmeisterlichen Stil bis zur Figurenkomposition in tektonisch gebauter Manier zum ersten Tanz und Folkfestival in Rudolstadt führte uns der vielseitige Künstler seine bewegte künstlerische Sichtweise vor. Paul Rau ist eine Entdeckung als Maler aus Lengfeld.

Den Jahresabschluss bildete eine Ausstellung des Malkurses „Bilderschule“ von der Volkshochschule Zella-Mehlis, geleitet von der Maler- und Grafikerin Gebrielle Just aus Hildburghausen. Die farbenfrohe Präsentation von zehn Damen und Herren aus den Malkursen zeigt Themen wie Porträts, die im ersten Stock präsentiert wurden. Tierporträts, Landschaften und kleine Figurenszenen sind jeweils im Treppenaufgang und dem Flur der 2. Etage zu sehen gewesen.





Stadtwerke Suhl/Zella-Mehlis GmbH
RENNSTEIG // ENERGIE

RENNSTEIG // STROM

RENNSTEIG // GAS

RENNSTEIG // WÄRME



Herausgeber

Stadtwerke Suhl/Zella-Mehlis GmbH
Fröhliche-Mann-Straße 2, 98528 Suhl
Telefon: 03681 / 495-0
Fax: 03681 / 495-1749
E-Mail: info@swsz.de
Internet: www.swsz.de

Bildnachweis

Stadtwerke Suhl / Zella-Mehlis GmbH;
Dr. M. Liensdorf, Bild-Kunst-Urheber 714 623;
Böhm Fertigungstechnik Suhl GmbH;
Städtische Wohnungsbaugesellschaft Oberhof mbH;
ari, Michael Reichel, Ilmenau;
IHK Südthüringen;
Karl-Heinz Frank, frankphoto.de;
Fotolia

Gesamtherstellung

www.liedesign.de
© LieDesign, Suhl, 2018